

S a t z u n g

Über die Änderung des Bebauungsplans
 "Reiser - Nellenburger Weg - Breitle"

Aufgrund von § 10 des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256) und der §§ 111 und 112 der Landesbauordnung in der Fassung des Gesetzes zur Anpassung der Landesbauordnung an die Änderung des Bundesbaugesetzes vom 21.6.1977 (Ges.Bl. 226) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 22. Dezember 1975 (Ges.Bl. 1976 S. 1) hat der Gemeinderat der Stadt Stockach am 16. August 1978 die Änderung des Bebauungsplans "Reiser - Nellenburger Weg - Breitle" als Satzung beschlossen.

§ 1

Gegenstand der Änderung ist der Bebauungsplan "Reiser - Nellenburger Weg - Breitle" vom 28. Januar 1966.

hier: die Flurstücke Nr. 894/2; 895; 896; 908; 908/1/2/3/4; 909;
 910/1/2; 911; 912; 918; 919; 920; 923/1/3/4;
 924; 925; 926; 932/21; 916 und 917.

§ 2

Inhalt der Änderung:

Der Planauszug aus dem Bebauungsplan "Reiser - Nellenburger Weg - Breitle" vom 20. Juni 1978.

Die Begründung vom 16. März 1978 und die Bebauungsvorschriften vom 20. Juni 1978.

§ 3

Bestandteil des geänderten und ergänzten Bebauungsplans:

Neben den in § 1 ergänzten Bestandteile des Bebauungsplans besteht der Bebauungsplan "Reiser - Nellenburger Weg - Breitle" nunmehr aus:

1. aus dem genehmigten Bebauungsplan vom 28.1.1966 einschließlich seiner Bestandteile:

- a) Straßen- u. Baulinienplan
- b) Gestaltungsplan
- c) Straßenlängsschnitte
- d) Bebauungsvorschriften
- e) Versorgungsleitungen
- f) Begründung vom 8. Dezember 1965
- g) Übersichtsplan

§ 4

Ordnungswidrigkeiten.

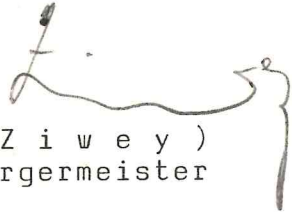
Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer aufgrund von § 111 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 5

Inkrafttretung.

Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Stockach, den 16. AUG. 1978


(Z i w e y)
Bürgermeister